

Stadtverordneter Herr Zinn
in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde

Eberswalde, 25.09.2024

Anfrage-Nr.: AF/0012/2024

- öffentlich -

Betrifft: Gemeinschaftsunterkunft (GU) Lindenpark in Eberswalde

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	26.09.2024	Beantwortung
-----------------------------	------------	--------------

1. Ist es richtig, dass die Hoffnungstaler Stiftung Lobetal zukünftig als Betreiberin eines Wohnheimes für ca. 50 Geflüchtete innerhalb geschützter Personengruppen auf dem Gelände des Lindenparks im Eberswalder Stadtteil Nordend agiert?
2. War die Stadt Eberswalde stadtplanerisch und bauordnungsbehördlich zur Genehmigung dieses geschützten Wohnheimes frühzeitig im notwendigen und zu genehmigenden Gesamtprozess mit eingebunden?
3. Wenn Ja, warum wurden weder die Stadtverordneten noch die relevante Anwohnerschaft im Eberswalder Stadtteil Nordend durch die Verwaltungsspitzen im Landkreis Barnim und der Stadt Eberswalde offiziell informiert und in den sehr sensiblen gesellschafts- und kommunalpolitischen Prozess frühzeitig mitgenommen?

gez. Carsten Zinn
Stadtverordneter